

Medienmitteilung / Terminvorschau

Öffentliche Buchvernissage der Kantonsarchäologie Schaffhausen «Frühe Bauern im Klettgau»

Der alt- und mittelnolithische Siedlungsplatz Gächlingen-Goldäcker

Bei Gächlingen wurde vor rund 7500 Jahren die bislang älteste bäuerliche Siedlung der Schweiz gegründet. Die Bewohner betrieben Ackerbau und Viehzucht und errichteten Häuser von beträchtlicher Grösse. Während sechs Grabungskampagnen zwischen 2001 und 2011 wurden mehrere jungsteinzeitliche Hausgrundrisse freigelegt. Die zahlreichen Funde wie Keramikscherben, Beilklingen, Getreidemöhlen, Silexwerkzeuge usw. zeugen von der geschickten Verarbeitung von Rohstoffen, die teils über grössere Strecken importiert wurden. Das Pionierdorf war in ein Netzwerk eingebunden und übernahm später eine zentralörtliche Funktion. Die Gächlinger Funde und Befunde ermöglichen eine Vielzahl neuartiger Einblicke in die Lebensweise der ersten Bauern im Hochrheingebiet und lassen die Neolithisierung (Verbreitung der Sesshaftigkeit, Ackerbau und Viehzucht) im nördlichen Alpenvorland in einem ganz neuen Licht erscheinen.

Die Auswertung der Grabungen durch Kurt Altorfer und Chantal Hartmann, mit Beiträgen weiterer Autoren, liegt nun als Buch in der Reihe «Schaffhauser Archäologie» vor. Sehr gerne laden wir Sie und die Bevölkerung herzlich zur öffentlichen Buchvernissage ein. Diese findet statt am

**Samstag, 30. Juni 2018, 11.00 bis 12.00 Uhr
in der Turnhalle Gächlingen an der Schulgasse.**

Programm

Begrüssung: Regierungsrat Martin Kessler, Vorsteher Baudepartement
Grusswort: André Bachmann, Gemeindepräsident Gächlingen
Einführung: Katharina Schächli, Kantonsarchäologin
Kurzreferat: Kurt Altorfer, Autor

Der Anlass wird musikalisch begleitet (Beat Weyeneth, Steinmusik, bringt Steine zum Klingen) und es werden Funde aus der Gemeinde Gächlingen und der Fundstelle Goldäcker präsentiert. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert. Es besteht zudem die Möglichkeit, das Buch zu einem reduzierten Preis zu kaufen.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme und eine kurze Vorschau in Ihrem Medium sehr freuen.

Kontaktpersonen:
Katharina Schächli
Kantonsarchäologin
052 632 74 96
katharina.schaeppi@ktsh.ch